

# Altes Handwerk und moderne Produkte

Mehr als 90 Aussteller beim Kunsthandwerkermarkt in der Vossbruchhalle

Von ROBIN SCHMITT

**LINDLAR.** In der Zeit zurückversetzt fühlen sich die Besucher des Kunsthandwerkermarkts in der Vossbruchhalle. Ambiente-Musik erschallt, aus einem anderen Teil der Halle hört man sanfte Flötentöne. Über 90 Aussteller bieten ihre Waren an: Schmuck aus Halbedelsteinen und Metallen, handgefertigte Kleidung, Alpakawolle aus Peru, Ölmalerei, Büffel- und Vollrindlederprodukte aus eigener Herstellung, Glasmalerei und Accessoires.

An einigen Ständen besteht sogar die Möglichkeit, bei der Fertigung von Produkten zuzusehen oder selbst Hand anzulegen. Behutsam trägt die Glasmalerin die Farbe auf das dünne Fensterglas auf, gegenüber werden okarina-ähnliche Schnabelflöten in Tierformen präsentiert und ausprobiert. Für Kinder wird ein Workshop

für grönländisches Perlennähen angeboten, außerdem gibt es das obligatorische Kinderschminken.

Auffällig ist, dass der Kunsthandwerkermarkt schon sehr von der Weihnachtszeit dominiert wird. Adventskränze, Christbaumschmuck, Teelichter und Weihnachtsdekoration liegen bei vielen Ständen in der Auslage. Besondere Aufmerksamkeit ziehen die großen Krippen aus Holz auf sich. Mit viel Liebe zum Detail sind die Krippen gestaltet, es besteht sogar die Möglichkeit einzelne Gegenstände wie Besen, Körbe oder Eimer für die eigene Weihnachtskrippe dazuzukaufen.

Aus ganz Deutschland kommen die Aussteller zum Kunsthandwerkermarkt nach Lindlar: Zwei Mal im Jahr findet die Ausstellung statt und das schon seit 24 Jahren. Organisiert wird diese Traditionsveranstaltung von Petra Peters-



Das vielfältige Angebot lockte zum Staunen und Stöbern. (Foto: Hillenbach)

Hensel. „Ich hatte schon immer Freude an solchen Märkten und früher habe ich auch selbst getöpfer“, erklärt sie. Ihr Mann Michael malt und kom-

poniert, er ist einer der vielen Aussteller die auf dem Kunsthandwerkermarkt ihre Waren präsentieren. Im oberen Geschoss befindet sich die

Cafeteria der Kolpingsfamilie. Der Reinerlös, der erfahrungsgemäß bei über 4000 Euro liegt, kommt der Lichtbrücke in Engelskirchen zu Gute.